



FLIR i40



FLIR i60

FLIR erweitert die Produktlinie der Einstiegs-Infrarotsysteme mit visueller Kamera, Analysefunktionen & Bild-im-Bild

Pressemitteilung

Stockholm/München, 12. Januar 2009

FLIR i40 & i60: Mehr als nur Elektrothermografie

FLIR stellt zwei neue Infrarotkameramodelle für thermografische Untersuchungen z. B. an elektrischen Anlagen vor: Als kleinere und größere Schwestern der FLIR i50 verfügen auch die FLIR i40 und die FLIR i60 über eine Auswahl spezieller Messfunktionen. Die Kameras richten sich mit einem Preis zwischen ca. 4.000 und 7.000 Euro (je nach Ausstattung und Model) sowohl an Einsteiger wie auch an erfahrene Thermografen für den täglichen Einsatz, um Probleme an elektrischen Anlagen aufzudecken, mechanische Störungen zu ermitteln, vorbeugende Wartungsmaßnahmen auszuführen und Energie zu sparen.

Auflösung und Bild-im-Bild-Funktion

Die Infrarotauflösung der FLIR i40 beträgt 120x120 Bildpunkte, die FLIR i50 hat 140x140 Pixel und die FLIR i60 sogar 180x180 Pixel - bei einer exzellenten thermischen Empfindlichkeit und einem Messbereich von -20°C bis 350°C. Außerdem besitzen die Kameras eine Digitalkamera für klare Aufnahmen im Tageslichtbereich. Kombinierbar werden Infrarot- und Realbild mit der FUSION-Bild-im-Bild-Funktion: Ein Tageslichtbild wird in hoher Auflösung durch das radiometrische Infrarotbild zeitgleich überlagert. So lassen sich Probleme wesentlich schneller erkennen und kritische Bereiche präzise lokalisieren.

Speicherkapazität

Bis zu 1000 vollradiometrische Infrarotbilder finden auf der 1-Gigabyte-Micro-SD-Karte platz und ermöglichen einen schnellen, einfachen Transfer der JPEG-Daten auf jeden PC zur Betrachtung bzw. Weiterverarbeitung mit der mitgelieferten Auswertungs- und Berichts-Software QuickReport von FLIR. Alle in der Kamera gespeicherten Bilder können auf dem großen 3,5-Zoll-Kameradisplay auch in einer Bildgalerie angezeigt werden. So behält der Thermograf auch vor Ort immer die Übersicht über die bereits gespeicherten Infrarot- und Realbildaufnahmen.

Handlich und leicht

In Punkto Handlichkeit und Gewicht setzt FLIR weitere Maßstäbe auf dem Markt: Die staub- und spritzwassergeschützten Kameras (IP54) wiegen jeweils nur 600 g. Dabei bieten sie mehr erweiterte Funktionen als vergleichbare Modelle mit doppeltem Gewicht. Serienmäßig sind außerdem ein Laserpointer (i50, i60) und eine LED-Lampe für Inspektionen in finsternen Ecken. Langlebige, problemlos austauschbare Lithium-Ionen-Akkus ermöglichen ein kontinuierliches, konzentriertes Arbeiten von bis zu 5 Stunden.

„Die neuen Kameras der i-Serie bieten Anwendern ein exzellentes Preis/Leistungsverhältnis in Punkto Bildqualität und Funktionalität.“ erklärt Karsten Eggert, Vice President Sales & Marketing EMEA. „Gerade in einer Zeit, in der Energie-Effizienz und Kostensenkung im Vordergrund stehen, können diese Kameras helfen, Anlagen-Ausfälle zu vermeiden, den Energieverbrauch zu senken, Kosten zu minimieren – und so nicht zuletzt ihren Anschaffungspreis sehr schnell amortisieren.“



Leistungsmerkmale der i-Serie

- 

Tageslichtkamera
Die Auflösung von 2,3 Megapixel und die Beleuchtungslampen gewährleisten aussagekräftige Bilder bei allen Lichtverhältnissen.



Radiometrische JPEG-Bilder
Technologie zum Speichern von Bildern im bekannten JPEG-Format erleichtert die Versendung per E-Mail und die Analyse mit der PC-Software QuickReport™ (im Lieferumfang enthalten).
- 

FUSION Bild-im-Bild-Funktion
Echtzeit-Überlagerung von Infrarotbild und Tageslichtbild.



Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Akku mit Laufzeit von bis 5 Stunden.
- 

Genauigkeit von $\pm 2\%$ und Wärmeempfindlichkeit von $0,1\text{ }^\circ\text{C}$
Schnelles, einfaches Aufspüren von Problemen dank hoher Präzision.



Integrierte Beleuchtungslampen
Gute Ausleuchtung von dunklen Bereichen.
- 

Temperaturbereich
Temperaturbereich der zu messenden elektrischen und mechanischen Geräte: -20 bis 120°C und 0 bis 350°C .



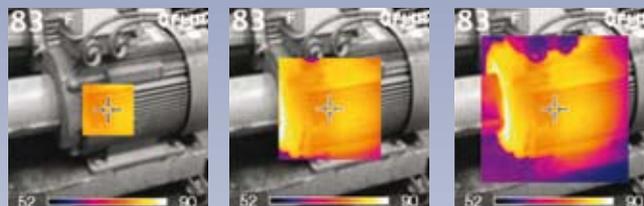
Bildergalerie mit Miniaturansichten
Miniaturansichten liefern einen kompletten Überblick über alle Ergebnisse.
- 

Klein und leicht (nur 600 g)



Laser Pointer
Integrierter Laserpointer sorgt für mehr Präzision, indem er auf Anomalien am Objekt verweist (nur FLIR i50 und i60).
- 

Modus Bereich (Min./Max.)
Punktmarkierungen zeigen die Stellen mit Mindest und Höchsttemperatur im gewählten Bereich.



Mit der skalierbaren FUSION Bild-in-Bild-Funktion der FLIR i60 lassen sich Infrarotbilder nach Bedarf maßstabsgerecht so verkleinern, dass sie auf einer großen 3,5 Zoll-Farbanzeige begutachtet werden können.

Informationen über FLIR Systems

FLIR Systems ist weltweit führend in Entwicklung und Herstellung von Thermografiekameras, die bei Anwendungen eingesetzt werden wie Instandhaltung, Produktforschung und -entwicklung, Gebäudeinspektion, Prozessüberwachung. Das Unternehmen beschäftigt weltweit über 1400 ausgewiesene Infrarotspezialisten und beliefert die internationalen Märkte über ein Netz von regionalen Niederlassungen, die Vertriebs- und Kundendienstaufgaben wahrnehmen.

Bei Bedarf an Bildmaterial, Fachartikeln etc. hilft Ihnen:

ABL PR Service, eine Abt. der ABL Werbung, Frank Liebelt, Königsteiner Str. 111, 65929 Frankfurt, Tel.: 069/501717, Fax: 069/501767, E-Mail: frankliebelt@ablwerbung.de



Arne Almerfors,
President Thermography Division

Weiterführende technische Informationen erhalten Sie:

FLIR Systems GmbH

Berner Straße 81
60437 Frankfurt
Tel.: 069/950090-0
Fax: 069/950090-40
E-Mail: info@flir.de

www.flirthermography.de
www.flir.de
www.thermografie-seminare.de

Digital finden Sie diese Pressemitteilung mit Bild unter:
www.ablwerbung.de/presse04.html
und unter www.flir-press.com